

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

67 (8.3.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Viertes Blatt.

Donnerstag, den 8. März

1906.

Aufruf

an sämtliche Reservisten, Landwehrlente I. und II. Aufgebots, Ersatzreservisten, Halbinvaliden, einschließlich aller für den Mobilmachungsfall zurückgestellten Mannschaften der Stadt Karlsruhe einschließlich Mühlburg.

1. Die Aushändigung der Kriegsbeordnungen und Passnotizen erfolgt in diesem Jahre in der Zeit vom 12. bis 27. März.

2. Die oben bezeichneten Mannschaften haben, falls sie nicht zu Hause anwesend sind, eine andere Person des Hausstandes mit Empfangnahme der Kriegsbeordnung oder Passnotiz sowie Vorweisung ihres Militärpasses zu beauftragen.

3. Jeder Mann der bis 28. März keine Kriegsbeordnung oder Passnotiz erhalten hat, hat sich sofort auf dem Hauptmelbeamten, Kaiserstraße 8 I zur Empfangnahme einer solchen zu melden.

4. Die vom 1. April d. Js. ab nicht mehr gültigen gelben Kriegsbeordnungen und die bis dahin gültigen Passnotizen sind durch die Mannschaften an diesem Tage selbst zu vernichten, die neuen roten Kriegsbeordnungen und neuen Passnotizen einzuliefern.

5. Es wird daran erinnert, daß der Wohnungswechsel gemäß Ziffer 6 der Passbestimmungen dem Hauptmelbeamten sofort zu melden ist.

Leute, die in der laut Pass gemeldeten Wohnung nicht mehr wohnen, werden dem Hauptmelbeamten angezeigt und bestraft, desgleichen diejenigen, welche nicht dafür sorgen, daß ihnen die Kriegsbeordnung oder Passnotiz ausgehändigt werden kann.

Karlsruhe den 14. Februar 1906.

Hauptmelbeamter.

Hausbursche-Gesuch.

Ein zuverlässiger, fleißiger Bursche (nicht unter 18 Jahre alt) kann sogleich oder auf 15. März eintreten bei

Carl Freund, Konditor, Kriegstraße 18.

Einige Jungen

können sofort eintreten bei

Gebr. Busam,

Ruppurrerstraße 18/20.

Regelauffeher gesucht.

Auf drei Abende in der Woche wird ein gewandter junger Bursche gesucht.

Gasthaus zur „Wacht am Rhein“
hier, Gartenstraße 2.

Stellen-Gesuche.

* Fräulein, gut bewandert im Nähen, Sticken und Festonieren, sucht Stellung in einem Geschäft oder Laden. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1728 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein Mädchen vom Lande, aus achtbarer Familie, wird in besserem Hause Stelle gesucht als Mädchen allein. Zu erfragen Werberstraße 5, parterre, nachmittags von 3—6 Uhr.

* Ein anständiges, ehrliches, fleißiges Mädchen, welches 5 Jahre in einem Hause gedient hat, gutes Zeugnis besitzt und gut bürgerlich kochen kann, sucht in gutem Hause auf 1. April Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 14 im 2. Stod.

Kontoristin,

perfekte Stenographistin und bewandert auf der Schreibmaschine, sowie der einfachen Buchführung mächtig, sucht per 1. April bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Offerten unter Nr. 1719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junges, tüchtiges Fräulein

das längere Zeit in einer Wurstlerei tätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung, am liebsten wieder in einer Wurstlerei; wäre auch geneigt, eine Filiale zu übernehmen. Andere Branche nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin,

K. tüchtige, bessere, sucht sofort Stelle durch Frau Zymowski-Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

Eine junge Frau

sucht Stelle im Servieren oder andere Beschäftigung für alle Tage. Frau Kerner, Rintheim, Hauptstraße 62, 2. Stod. Postkarte genügt.

Ein braves, fleißiges Mädchen

mit gutem Zeugnis sucht Beschäftigung als Einlegerin im Steindruck oder Buchdruck. Zu erfragen Kronenstraße 47, 4. Stod.

Junge Frau

sucht Beschäftigung im Putzen; dieselbe würde auch morgens Wirtschaften putzen. Zu erfragen Marienstraße 17, 3. Stod.

Eine junge, unabhängige Frau

sucht Arbeit im Waschen und Putzen, nimmt auch Monatsstelle an. Zu erfragen Waldhornstraße 2, 2. Stod rechts.

Alleinstehende Frau

sucht noch einige Kunden für Anfertigung von Haus- und Kinderkleidern, sowie im Umändern außer dem Hause. Näheres Winterstraße 49, 2. Stod.

Perfekte Schneiderin

empfehlte sich im Anfertigen von besseren Damen- und Kinder-Kostümen: Kapellenstraße 46, part.

Im Handstricken

empfehlte sich

Frau Rosa Berg,

Akademiestraße 29, 2. Stod, Hinterhaus.

Ein junger, verheirateter Mann

sucht leichte Beschäftigung gegen mäßige Vergütung als Ausläufer, Packer oder sonst irgend welcher Art. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 1743 an das Kontor des Tagblattes erb.

Tüchtiger Graveur

sucht baldige Stellung. Derselbe würde auch Arbeiten jeder Art zu Hause annehmen bei prompter Auslieferung und billiger Berechnung. Näheres Kaiserstraße 87, Hinterhaus im 3. Stod.

Tapezier-Arbeiten.

* Empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bei billigen Preisen.

D. Schuster, Tapezier und Dekorateur,
Kronenstraße 41.

Entlaufen

hat sich ein Jagdhund (Gordon-Setter), schwarz mit gelben Zeichen, langhaarig, auf den Namen „Lord“ hörend. Abzugeben Sofienstraße 12 II.

Gefunden

ein goldenes Armband. Abzuholen Kaiserstraße 189 im Laden.

Haus-Verkauf.

Suche mein **neuerbautes Wohnhaus** (sechs Zweizimmerwohnungen), Waschküche, Stallung, in nächster Nähe eines größeren, industr. Etablissements, anderweitiger Unternehmungen halber zu verkaufen. Preis 19 000 M. Mieterträgnis 1200 M. Alles vermietet. Anzahlung 3000—4000 M. Offerten unter Nr. 1720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Kaiserstraße, Schattenseite, ist ein **Haus mit Laden und Magazin** per sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein sehr gut gebautes Haus mit Garten (im Hardtwaldstadteil), 7 Zimmer im Stod, ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rentenhäuser

zu
5½ bis 6%

rentierend, in guten Vermietlagen, moderne Bauten, auch Kolonialwarengeschäfte von
34 000—38 000 u. 49 000 M.,
50 000—65 000 u. 75 000 M.,
ohne Vermittlungsgebühr an Käufern vermittelt.

Geiger's Liegenschaftsagentur,
Adlerstraße 35.

Baupläze

in südwestlicher und westlicher guter Vermietlage ohne Verbindlichkeit auf Gegenarbeit sind **billig zu verkaufen**. Offerten unter Nr. 1730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* Kompl. Bett, Waschkommode mit Marmorplatte, dto. Nachttisch, Spiegelschrank, Chiffonniere, Sekretär, Schreibtisch, Weißzeugschrank, Koffhaarmatratze, Tisch, Bodenteppich, Spiegel billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2 II.

* Ein noch gut erhaltener **Sportfliegwagen** ist preiswert zu verkaufen. Zu erfragen Rudolfsstraße 28, 5. Stod links. Auch ist daselbst ein gut möbliertes **Zimmer** zu vermieten.

2.1. Eine noch neue

Plüschgarnitur

(Kupfer) ist im Auftrag billig zu verkaufen. Anzusehen von 2—4 Uhr. Näheres Hirschstraße 18 im Laden.

Bettstelle

lackiert, noch neu, mit Patentrost, dreiteil. Matratze ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 9, 3. Stod. *2.1.

Für Brautleute!

* Eine englische **Schlafzimmereinrichtung**, hell nußbaum poliert, innen eichen, ist billig zu verkaufen: Yorkstraße 16 (Schreinerei).

Eine polierte Bettstatt

(nußbaum) mit Rost und Matratze ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 66 II.

Zu verkaufen

sind ein sehr gut erhaltenes **Pianino** und eine **Geige** mit Kasten, für Anfänger geeignet: Kaiserstraße 33 im Hinterhaus, 4. Stod. *2.1.

Zu verkaufen

eine Kommode, eine Waschkommode, zwei Ladenfenster, auch für Gärtner geeignet, fünf Stück Ofensteine, ein Wurfstechen und Bier- und Weinflaschen: Rippurterstraße 19 II.

Für Brautleute

ist eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 franz. Bettladen mit Muschelauffass, 2 bess. Köstern, 2 bess. Matratzen, 2 Polstern, 1 Waschkommode mit Marmorpl. u. Spiegel, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Chiffonniere mit Muschelauff., 1 Vertiko m. Spiegel, 1 Taschendirvan, 1 Salontisch, 4 bess. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von 450 Mk. zu verkaufen. Die Sachen sind neu u. matt u. blank poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden. **Waldstrasse 22, Laden.**

Kinderbettstellen,

eine eiserne, elegante, mit 2 Matratzen und eine große lackierte mit Koft, ein Wandschränkchen und Vorhanggalerien sind billig zu verkaufen: Dorkstraße 16, 1. Stoc.

* Ein wenig gebrauchter, sehr gut erhaltener

Kinderliegwagen

zu verkaufen bei **A. Lütke**, Rheinstraße 14 III, westl. Eingang.

* Ein gut erhaltener

Kinderliegwagen

mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 64 im Laden.

* Ein feiner

Promenadewagen

mit weißelbener Decke ganz billig zu verkaufen: Kaiserstraße 37, 1 Treppe hoch.

Kinder-Sportwagen

(Gummireifen), sowie ein Vertiko, beides noch neu, billig zu verkaufen: **Mühlburg**, Hardtstraße 20 b, 2. Stoc links.

Zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener **Eisschrank** mit 3 Fächern, ein schwarzer **Gehrockanzug** und ein schwarzes **Spitzenkape**, beides noch neu, billig zu verkaufen. Näheres **Schillerstraße 23**, parterre.

2 Nähmaschinen,

eine neue und eine gebrauchte, zum Treten und mit Hand- und Fußbetrieb sind unter Garantie billig zu verkaufen. Zu erfragen **Berberstraße 42** im Laden.

Singer-Nähmaschinen,

Fußbetrieb, zu 40 Mk. beinahe neu, eine gut erhaltene zu 20 Mk., **Hand-Nähmaschinen** zu 20 u. 15 Mk. sind unter Garantie zu verkaufen: **Blumenstr. 4**, part. *

Herd,

gebrauchter, wie neu, mit Kupferkessel, ist billigst abzugeben: **P. Leonhard**, Durlach, Hauptstr. 84 II, Eingang Lammstraße 1.

Ein sehr guter

Gasherd

mit zwei Brennern und Kochplatte mit Ringen ist billig zu verkaufen. Näheres **Kriegstraße 26**, zwei Treppen.

Zu verkaufen.

* Gut erhaltene alte Fenster und Glasabschlüsse werden billigst abgegeben: **Westendstraße 41**, parterre.

Für Hausbesitzer!

Zwei gebrauchte, sehr gute, 14 mm starke **Strassenrinnen-Übergangsbrücken** von Riffelblech, samt Band und Kloben; ferner gebrauchte und neue **Kochherde** und ein gebrauchter, neuer **Schneiderbügelofen** sind billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 48**, Schlosserei.

* Eine sehr gut erhaltene

Badewanne

ist zu verkaufen: **Kronenstraße 20**, parterre.

* Ein prächtiger junger

Spitzer-Hund

in gute Hände für **M. 8.-** abzugeben: **Herrenstraße 54**.

Zehn gebrauchte Stehpulte

zu **M. 15.-** bis **M. 50.-** zu verkaufen. **Gebr. Voschert**, Kaiser-Passage 14.

***22. Handwagen,**

vierrädrig, fast noch neu, ist Krankheit wegen billig zu verkaufen. Näheres **Scheffelstraße 59**, parterre rechts.

Fahrrad,

sehr gut erhalten, wird wegen Wegzug für **45 Mk.** abgegeben: **Hebelstraße 1**, Seitenbau rechts, 2. Stoc.

Halt! Halt!

* **Berberstraße 40** ist guter **Dung** billig zu verkaufen evtl. kann derselbe auch in kleinerem Quantum abgegeben werden; ebendasselbst sind auch zwei **rasse-reine Schwanzer** (Pfeffer und Salz) billig zu verkaufen. Näheres bei **Dubwig Wadenhut**, Wirt.

Lebert & Stark, Klavierschule,

Teil 1/2, antiquarisch zu kaufen gesucht. 2.1. **Hugo Kunz**, Hofmusikalienhandlung, Kaiserstr. 114.

Briefmarkensammlung

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1781 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Einige Säde Feinmehl

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1783 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Wolfshund,

3/4-jährig, gut erzogen, sehr wachsam, in gute Hände preiswert abzugeben. Anzusehen **Jollystraße 15 III**.

Junge Fox-terriers,

6 Wochen alt, schön gezeichnete Tiere, zu verkaufen: **Körnerstraße 18** im 3. Stoc des Hinterhauses. *

Hydraulische Pumpe,

kleines System, gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1725 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ankauf. Wer abgelegte Herren-, Frauen- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weißzeug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an **Sal. Gutmann**, Zähringerstraße 28. *

Primaner

des Gymnasiums, welcher gründliche Nachhilfe erteilen kann und bereits mit Erfolg unterrichtet hat, wird zu täglicher Nachhilfe eines Lekturers gesucht. Offerten unter Nr. 1724 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Englisch.

Konversation, Grammatik u. Korrespondenz erteilt praktisch, gründlich bei mäßigem Honorar **Fräul. A. Ernst**, welche in England in dieser Sprache 10 1/2 Jahre mit Erfolg unterrichtete. *

Karlstraße 19, III. Stoc.

Schinken!

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten Schinken, 4-5 pfdg. Ware,

per **Pfund M. 1.25.**

Die erste größere Ostersendung erfolgt diese Woche.

Gustav Bender,

vormals **Carl Malzacher**, Hofl., 5 Lammstraße 5.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18.

Niederlage **Luise Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4.

Kaffee,

stets frisch gebrannt, beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

F. X. Rathgeb, vorm. **Fried. Maish**, 57 Ludwigsplatz 57.

Feinstes Delikatess-Silber-

Sauerkraut

in Gebinden jeder Größe zu haben: **Durlacher Allee 69.**

I^a Emmenthaler Käse

empfehle per **Pfund 80 Pfg.**

I^a Emmenthaler Käse,

gerieben, per **Pfund 90 Pfg.**, 50 gr 10 Pfg.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Vermißt

wird niemals der Erfolg bei **Gebr. der echten: Steckenpferd-Teerschwefel-Seife** v. **Bergmann & Co.,** **Nadeben**, mit **Schutzmarke: Steckenpferd.** Es ist die beste Seife gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie **Mitesser, Finnen, Pusteln, Blüthen, rote Flecke, Flechten** etc. à **St. 50 Pfg.** in der **Kronen-Apotheke**, Zähringerstr. 48, **Alder-Apotheke**, Schützenstr. 21, **Hilda-Apotheke**, Karlstr. 66, **International. Apotheke**, Kaiserstr. 80, **P. Bieler**, Kaiserstr. 223, **Carl Roth**, Hofdrogerie, Herrenstr. 26, **Ful. Dehn** Nachf., Zähringerstr. 55, **Drogerie Wals**, Kurvenstr. 17, in **Mühlburg: Apotheker Dr. Arter.**

Ganz Karlsruhe ist paß

über den großartigen Glanz den das neuerdings hier eingeführte **Galop-Crème Pilo** den Schuhen verleiht. 6.3.

Heute Donnerstag

Schlachttag.

Hotel „Alte Post“, Frau **J. Greiler** Wwe.

Straußfedern,

In Qualität, eingetroffen und empfiehlt
W. Sims Nachf., Adlerstraße 7. *2.1.



Chiffre-Anzeigen
 für Personal-Gesuche
 Stellen-Gesuche
 An- und Verkäufe
 Finanzierungen sowie
Annoncen jeder Art
 besorgt
 am besten und billigsten die
 älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A. G.
 Karlsruhe
 Kaiserstr. 100, I Fernsprecher 190

**Sämtliche Sorten
 Trachtbriefe und
 Deklarationen**

für den Inneren und Internationalen Ver-
 kehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr
 mit habsburgischem Stempel, mit oder ohne Firmen und
 sonstige Einbrüche, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung,
 Verlag des Karlsruher Tagblattes.

**Schwarzwaldverein.
 (Sektion Karlsruhe.)
 Donnerstag, den 8. März 1906
 Vereinsabend**

im Moninger (Konkordiasaal).
 Vortrag: Die Entstehung und Einweihung
 des dermaligen Feldbergturms.

Karlsruher Liederfranz.



Probeabende

bis auf weiteres **Donnerstags** und
Montags.
 Zahlreichem Besuch sieht entgegen
 der Vorstand.

Hoftheater. In dem am Freitag, den 9. d. Mts.
 zur Erstaufführung gelangenden bionysischen Schwante
„Fährmarkt in Pulsnik“ von Walter Hasler
 sind beschäftigt: die Damen Frauendorfer,
 Genter, Bodechtel und die Herren Hasler,
 Feinzel, Böder, Kempf und Wasseremann.

[3]

Habe heute eine erfreuliche Nachricht per

Telegramm

erhalten, worin mir weitere fünf Waggons

prima spanische Orangen

avisiert werden, und teile der geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe höfl. mit,
 daß ich auf Grund

direkter Bezüge

und nur von der

billigsten Quelle

in der angenehmen Lage bin, zu den außergewöhnlichen billigen Preisen

honigsüße Niesen-Orangen

10 Stück 30, 10 Stück 40, allergrößte 10 Stück 50 Pfg.,

5 Pfd. 75 Pfg., 10 Pfd. Mt. 1.40, 100 Pfd. Mt. 13.50,

bei 500 Pfd. à 100 Pfd. Mt. 13.— abgebe.

Obsthalle Eigelshoven

2.2.

Wilhelmstraße 34.

Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrassé 14,

empfehl

Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen

unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.

**Freunde der Kunst und Literatur,
 des Theaters, des Sports**

Preis des Vierteljahrsheftes nur 60 Pf.,
 Weihnachts- und Frühlings-Nummer
 à M. 1.20. Nichtabonnenten bezahlen 3 M.
 bzw. 2 M. für diese Extra-Nummer.

abonnieren nur:

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neueste Jahrgang bringt
Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
 in farbiger und in schwarzer Ausführung
 nach den Meisterwerken erster Künstler,
Erste Romane, Novellen, Gedichte =
 der besten lebenden Schriftsteller, * *
Geistvolle Aufsätze =
 über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
 gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
 machen „Moderne Kunst“ zum
Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
 Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
 Glanzleistungen auf dem Gebiete des
 heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.

RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Dienstsanweisung

für die

Hebammen

des

Großherzogtums Baden

vom 2. Januar 1902.

Preis 50 Pfennig.

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 7. März.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm gestern abend noch den Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai entgegen, empfing dann Seine Großherzogliche Hoheit den Prinzen Max und darnach den königlich Preussischen Gesandten von Eisendecher.

Heute vormittag 11 Uhr hörte Seine königliche Hoheit den Vortrag des Ministers Dr. Schenkel und empfing von 1/21 Uhr an den Leutnant Götz von Olenhusen von der Schutztruppe für Südwestafrika, den Großherzoglich Luxemburgischen Hofstallmeister und Kammerherrn von Bohlen und Halbach sowie den Oberstloshauptmann von Offenhardt-Berckholz, welcher beauftragt wurde, Ihre königlichen Hoheiten den Großherzog und die Großherzogin bei der morgen in Baden-Baden stattfindenden Beisehungsfeier des Staatssekretärs von Puttkammer zu vertreten.

Nach der Frühstückstafel machten die Großherzoglichen Herrschaften mit Ihrer Hochfürstlichen Durchlaucht der Prinzessin Hermine Reuß eine Ausfahrt, von der Höchstdieselben zu Fuß in das Großherzogliche Schloß zurückkehrten.

Abends von 6 Uhr an nahm Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai entgegen.

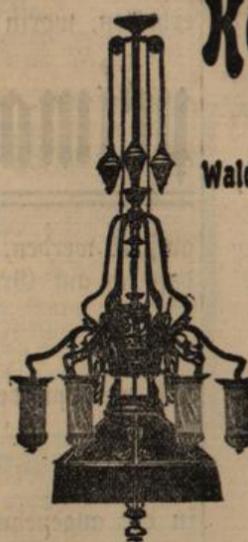
Karlsruhe, 6. März.

Der „Volksfreund“ schreibt in seiner Nr. 54, daß mit der den Eisenbahnarbeitern mit Wirkung vom 1. Januar 1906 gewährten 10prozentigen Aufbesserung auch gleichzeitig wieder Lohnabzüge vorgenommen worden seien, und zwar bei den Arbeitern, die am 1. Januar die fällige zwei- oder dreijährige 10 Pf.-Lohnzulage erhalten hätten. Bei einigen wäre diese 10 Pf.-Lohnzulage eigentlich schon am 1. Dezember v. J. fällig gewesen. Diese Lohnzulage sei eine in der Lohnordnung vorgesehene, sie könne und dürfe also bei einer allgemeinen Lohnaufbesserung nicht in Rechnung gestellt werden.

Die Angaben des „Volksfreund“ sind nicht zutreffend. Die 10prozentige Lohnaufbesserung der Eisenbahnarbeiter wurde bekanntlich mit Rückwirkung vom 1. Januar 1906 bewilligt, sie konnte also nur aus den am 31. Dezember 1905 gültig gewesenen Löhnen berechnet werden. Die am 1. Januar fällig gewordenen regelmäßigen Lohnzulagen wurden aber dadurch nicht rückgängig gemacht. Diese Lohnzulagen wurden den Arbeitern unverfügt belassen und sie erhielten dazu noch eine solche weitere Aufbesserung, daß ihr Lohneinkommen, wie das der übrigen Arbeiter, für die keine Lohnzulage fällig war, auf einen gegenüber dem Lohneinkommen vom Dezember 1905 um 10 Prozent höheren Betrag gesteigert wurde. Am 1. Dezember v. J. waren überhaupt keine regelmäßigen Lohnaufbesserungen fällig. Die Zulagen für die Arbeiter werden, in gleicher Weise wie die Zulagen für die Beamten, wenn die Zulagefrist in den beiden ersten Monaten des Kalendervierteljahres umlaufen ist, von dem ersten Tage eben dieses Vierteljahres, sofern dagegen die Frist im letzten Monat des Vierteljahres abläuft, vom ersten Tag des nächstfolgenden Kalendervierteljahres ab bewilligt.

Die 10prozentige Lohnaufbesserung ist nur eine vorläufige Lohnregelung, die im Interesse der Arbeiter deshalb vorgenommen wurde, weil die Einführung der mit Rückwirkung vom 1. Januar 1906 erlassenen neuen Lohnordnungen infolge der damit verbundenen umfangreichen Rechenarbeiten noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Bei Einführung der neuen Lohnordnungen wird nach deren Bestimmungen der Lohn eines jeden Arbeiters mit Wirkung vom 1. Januar 1906 neu berechnet und endgültig festgesetzt. Dabei wird sich für einen Teil der Arbeiter noch eine weitere beträchtliche Lohnhöhung über die 10prozentige Aufbesserung hinaus ergeben. (Karlsruh. Stg.)

Für
Herstellung
von
Installationen
bei
Umzügen
halte mich
bestens
empfohlen.



Konrad Schwarz

Karlsruhe

Waldstrasse 50. Telephon 352.

Spezial-Geschäft
für sanitäre Anlagen.

Bäder, Klosetts, Kanalisation,
Gas- und Wasserleitung, Des-
infektions- und Kläranlagen,
Marmor- u. Fayence-Toiletten,
Kotel-Spüleinrichtungen,
Delpissoire etc.

Reichhaltige Ausstellung
und grosses Lager aller
einschlägigen Artikel in schöner
und moderner Ausführung.
Billigste Preise.



Postbuch

für das Großherzogtum Baden,
den hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen
und die hohenzollernschen Lande.

Herausgegeben im Auftrage der Kaiserlichen Ober-Postdirektion zu Karlsruhe (Baden).



Elfte Ausgabe.

Preis 70 Pfg.

Zu beziehen durch die Postämter und die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

II. Band. I. Halbband.

194 Seiten Lexikon 8°.

Karlsruhe.

Preis brosch. Mf. 5.20.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

[4]

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Donnerstag, den 8. März:

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr. Deutsche Liga für weltliche Schule und Moralunterricht. Öffentliche Versammlung im großen Saale der "Eintracht" (Karl-Friedrichstraße), abends 1/2 9 Uhr. Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Hoftheater. Lannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Rentrauturnhalle, abends 8-10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6-7 Uhr. Museumsgesellschaft. Vortrag des Herrn Kapellmeister K a b e aus München im großen Saale, abends 8 Uhr. Schwarzwaldverein. Vereinsabend mit Vortrag im Moninger (Konfordiasaal). Verein für Volkshygiene und Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums. Vortrag des Herrn Dr. Th. Homburger - Karlsruhe, im großen Rathausaal, abends 8 1/2 Uhr. Vortrag von Herrn Dr. E. Horneffer aus Leipzig im Saale der "Drei Jahreszeiten", abends 8 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 6. bis 7. März.

Alte Post. Lufmann, Kaufm. v. Ludwigsburg. Fahr, Kfm. v. Straßburg. Krämer, Kfm. v. Schmalz. Vogt, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Schläp, Kfm. v. Göppingen. Jacobi, Kfm. m. Frau v. Berlin. Sprauer, Kaufm. v. Rastatt. Gertram, Kfm. v. Götting. Müller, Kfm. v. Fahr. Böhm, Lehramtskand. v. Freiburg. Kattenbacher, Gärtner v. Tennenbrunn. Bayerischer Hof. Eichen, Maler m. Frau v. Laufen. Köhler, Hausmeister v. Dingelring. Rapp, Stud. v. Heidelberg. Schneider, Monteur, u. Weiß, Kaffee v. Mannheim. Keller, Glaser v. Baden. Thur, Kaffee v. Hamburg. Bollmer u. Kunkel, Kf. v. Offen. Brauwerksgesellschaft. Stumpf, Fabr. v. Schönau. Belth, Buchdruckerbes. u. Grünbach, Kfist. v. Freiburg. Pitt, Kfm. v. Frankfurt. Hanau, Kfm. v. Meß. Tisch, Kfm. v. Darmstadt. Martin, Kfm. v. Götting. Geiger, Kaufm. v. Ludwigsb. Hestling, Priv. u. Popper, Kaufm. v. Mannheim. Rosenrausch, Kfm. v. Straßburg. Haug, Schneider v. Freudenstadt. Klein, Klempner v. Würzburg. Wöner, Kassenbote v. Basel. Darmstädter Hof. Rasal, Kfm. v. Fahr. Engesser, Kfm. v. Zweibrücken. Gader, Bahnhofrestauration v. Bruchsal. Drei Könige. Koser, Stud. v. Trierberg. Gajsh, Schreiner von Worms. Holzger, Landwirt von Wether. Nütten, Kfm. v. Darmstadt. Erbprinz. Graf Grote, Hausmarschall, u. Baronin v. Melting, Hofdame v. Gmunden. Baron Liebermann v. Sonnenberg, Priv. v. Gernsbach. Graf Wengersky, Rittergutsbes. m. Frau a. Ungarn. Frau Kistenstein, Priv. m. Tochter, Hofmar, Landgerichtsrat, Dr. Hieber, Arzt, u. Wolf, cand. med. von Freiburg. Dr. Bornemann, Reg.-Rat. v. Charlottenburg. Fritsch, Kaufm. v. Götting. Dietrich, Prof., Müller, Holz, Lehramtskand., u. Ebert, stud. phil. v. Heidelberg. Gröb, Rechtsprakt. von Mannheim. Weigel, Kaufm. v. Augsburg. Lewy und Schley, Kf. v. Berlin. Nischel u. Lahn, Kf. v. Stuttgart. Grünwald u. Ketsch, Kauf. v. Frankfurt. Kellermann, Kaufm. v. Straßburg. Bed, Kaufm. v. Tübingen. Kahn, Kaufm. v. Annaberg. Strohmeyer, Student von Konstanz. Europäischer Hof. Falkmann und Friedmann, Kf. v. Berlin. Raumann, Kfm. v. Käteheim. Greibinger, Küfer v. Böttingen. Friedrichshof. Benninger, Priv. v. Tübingen. Eberhard, Baumstr. m. Frau, u. Ostermaier, Kfm. v. Stuttgart. Briel, Kfm. v. Dürren. Funt, Kfm. v. Nürnberg. Müller, Mediz. m. Frau, Späth, Chauffeur, u. Rasch, Sattler v. Heidelberg. Stäbler, Kfm. v. Aßern. Wlas, Kaufm. v. Berlin. Heinemann, Archt. von Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. Straßburg. Lertel, Kaufm. v. Leipzig. Damm, Kfm. v. Annweiler. Geist. Bingenhöfer, Kaufm. v. Bamberg. Maas, Kaufm. v. Oberbrügge. Klausner, Kaufm. v. Kempten. Eggeling, Kfm. v. Hamburg. Maier, Kfm. v. Frankenthal. Quenzel, Priv. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Neustadt. Halbach, Kaufm. v. Hagen. Wild u. Klingele, Kf. v. Freiburg. Suert, Kfm. v. Remscheid. Wesche, Kaufm. v. Düsseldorf. Salzwedel, Göttern und Meyer, Kf. v. Berlin. Hon, Fußhändler u. Blumacher, Kf. v. Götting. Nordtemper, Priv. v. Hamm. Dehre, Kfm. v. Coburg. Schmidt, Kfm. v. Aichaffenburg. Kaufmüller u. Groß, Kauf. v. Stuttgart. Jagersheimer und Deeg, Kf. v. Heilbronn. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Heil u. Janner, Kauf. v. München. Degenhardt, Kaufm. v. Gießen. Verisch, Kfm. v. Kottweil. Bawaren, Kfm. v. Hillegom. Schneider, Kfm. v. Heidelberg. Huber und Rothschild, Kf. v. Frankfurt. Hempel, Kfm. v. Erfurt. Schmidt, Kfm. v. Dresden. Päß, Kfm. v. Solingen.

Goldener Adler. Warncke, Inspektor v. Götting. Mircus, Gew.-Beamt. v. Frankfurt. Leibung, Mont. v. Augsburg. Fr. Hoffmann, Konzert-Agentin v. Berlin. Sauer, Gutverwalter v. Schiedensbrauerei. Goldener Karpfen. Friedmann, Rechtsanwalt v. Weinheim. Proß, Kfm. v. Frankfurt. Zwinge, Kfm. v. Bohnwinkel. Drsenberg, Kfm. v. Berlin. Goldene Traube. Stibel, Kfm. m. Sohn v. Herlingshausen. Pfister, Kfm. v. Bruchsal. Leonhardt, Kfm. v. Mainz. Frommer, Kfm. v. Hannover. Eslinger, Kfm. v. Sternfels. Herrmann, Kfm. v. Zeitz. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Dein, Kfm. v. Destrungen. Stahl, Kfm. v. München. Dehmitzer, Priv. v. Mannheim. Jäger, Rechtskand. v. Bruchsal. Schmidt, Stud. v. Freiburg. Grüner Hof. Bleye, Bauer, Hahn und Schwarzschild, Kauf. v. Stuttgart. Baffermann, Schweiß und Möblingshöfer, Rechtsprakt. v. Mannheim. Fuchs, Archt. v. Bunsfel. Eccard, Kfm. v. Basel. Mangold und Harm, Kf. v. Frankfurt. Leonhardt, Ing. v. Heilbronn. Oberli, Ing. v. Tübingen. Kurth, Kfm. v. Ludenwalde. Zepf, Lehramtskand. v. Freiburg. Budde u. Schäfer, Kf. v. Berlin. Stübgen, Kfm. v. München. Plehheit, Kfm. v. Kaiserlautern. Frau Krauß, Priv. v. Mosbach. Köber, Kfm. v. Zwidau. Sabel, Major v. Konstanz. Blisch, Kfm. v. Leipzig. Rothschild, Kfm. v. Tübingen. Hotel Germania. Frhr. v. St. André, Kammerjunker v. Königsb. van Harwegen, Priv. m. Frau v. Haag. Dr. Fortmann, Arzt m. Frau v. St. Ludwigs. de Gourmaur, Priv. v. Paris. Schinsky, Hofantiquar von Königsberg. Cassanellinus, Juwelier von Genua. Milan, Archt. v. Weimar. Friedmann, Ing. v. Schweinfurt. Reichmann, Rentner v. Baden. Wolf, Kfm. v. Delonitz. Frau Ferrari, Priv. v. Hanau. Aeschmann, Kfm. v. Mühlhausen. H. u. F. Weiler, Priv. v. Manchester. Schaller, Kfm. v. München. Hammer, Oberst a. D. v. Baden. Fr. Giffhorn, Priv. v. Berlin. Hotel Große. Jünger, Oberstleut. v. Petersburg. Frau Engel, Priv. v. Haag. Albers, Priv. m. Fam. v. Portland. Kluge, Kfm. v. Dresden. Reuling, Supplod, Lefer, Leonhard u. Frhr. v. Rosen, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Schäfer, Reg.-Baumeister v. Neustettin. Schmidt, Kaufm. v. Bremen. Enderes, Kaufm. v. Offenbach. Meier, Braun, Müller u. Wölter, Kf. v. Götting. Fild, Kaufm. v. Wehlar. Graf Arnstadt m. Frau, u. Schumann, Franke, Brta, Mark u. Fiesig, Kauf. v. Berlin. Erblich, Goltz u. Klein, Kf. v. Straßburg. Maurer, Kaufm. v. Fahr. Fr. Maurer, Priv. v. St. Johann. Neufang, Priv. u. Frau Prof. Herwig v. St. Johann. Gupler u. Proskauer, Kf. v. Leipzig. Batton u. Graf, Kf. u. Meyer, Abgeordn. v. Mannheim. Klingler u. Bauer, Kf. v. Stuttgart. Kienle u. Richard, Kf., u. v. Wepky, Major v. München. Fr. Schäfer, Priv. v. Bielefeld. Meyer, Brauereibes. v. Riegel. Dr. Lydin, Geh. Rat v. Baden. Bauer, Kfm. v. Pforzheim. Gensel, Geh. Hofrat v. Freiburg. Boegler, Kaufm. v. Biel. Junfermann, Kfm. v. Barmen. Illing, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Tübingen. Wald, Kfm. v. Darmstadt. Blumenthal, Kfm. v. Hannover. Stadelbauer, Kaufm. v. Ravensburg. Wögelin, Ing. v. Obercaffel. Forstbach, Kfm. v. Wiesbaden. Hoch, Kfm. v. Dettingen. Seyfert, Kaufm. v. Chemnitz. Ansel, Kfm. v. Schwetzingen. Körtig, Kfm. v. Limbach. Prospekt, Kfm. v. Erlangen. Neuer, Kfm. v. Grefeld. Hotel Hohenzollern. Sperling, Kfm. v. Friedrichshagen. Zimmermann, Agent v. Freiburg. Emmerling, Kfm. v. Erfurt. Schürmann, Kfm. v. Konstanz. A. u. K. Schulte, Kf. v. Elberfeld. Gebhardt, Kaufm. v. Herfloh. Strach, Kfm. v. Frankfurt. Hotel Leicht. Weingart, Kfm. v. Kaiserlautern. Engel, Archt. v. Wiesbaden. Galt, Kfm. v. Durmersheim. Hohmann, Kfm. v. Mannheim. Riba u. Sonntag, Kf. v. Frankfurt. Hüller, Kfm. v. München. Werner, Kfm. v. Leipzig. Hotel Lion. Fluß, Kaufm. v. Frankfurt. Girsch, Kaufm. v. Stuttgart. Burger, Kaufm. v. Mannheim. Bertheimer, Kfm. v. Wörlum. Gaf, Kfm. v. Freiburg. Briel, Kfm. v. Fulda. Bertheimer, Kfm. v. Ibringen. Kasteinbaum, Kfm. v. Würzburg. Weil, Kfm. v. Friesenheim. Lindauer, Kaufm. v. Darmstadt. Hotel Luz. Frhr. v. Red u. Helmking, stud. jur. v. Bühl. Schneider, stud. jur. v. Aßern. Schropp, stud. jur. v. Lenzburg. Morath, Archt. m. Frau, und Grün, Kfm. v. Berlin. Laib, Heller, Rieger u. Stücken, Kf. v. Stuttgart. Baum u. Wolf, Kf. v. München. Werner, Kfm. v. Remscheid. Scheidel, Bierbrauereibes. v. Ketzlingen. Lacher, Kaufm. v. Mannheim. Böhmer, Kaufm. v. Götting. Weiß, Kaufm. v. Dortmund. Banz, Kaufm. v. Ludwigsb. Reingenheim u. Kammerich, Kf. v. Aachen. Groot, Kfm. v. Hillegom. Biffinger u. Schmitz, Kauf. v. Tübingen. Moser, Fabr. v. Schramberg. Roserich, Fabr. v. Gonsenheim. Reim, Kaufm. v. Augsburg. Hotel Monopol. Lajanes, Kfm. v. Trier. Zecher, Kfm. v. Mannheim. Schalk, Priv. v. Baden. Kerpelner, Kfm. v. Götting. Klausner u. Laubner, Kf. v. München. Eggert, Kfm. v. Straßburg. Brün u. Liff, Kauf. v. Stuttgart. Fr. Seibert v. Freiburg. Laufer, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt.

Anlässlich der Feier des 80. Geburtstages Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs und der goldenen Hochzeit des Großherzogspaares findet im September 1906 eine Landwirtschafts- und Gartenbauausstellung in Karlsruhe statt, wozu die Bestimmungen jetzt erschienen sind. Wir entnehmen daraus folgendes: Eröffnung der Ausstellung: 20. September; Schluß der Landwirtschaftsausstellung: 24. September; Schluß der Gartenbauausstellung: 27. September. Die Ausstellungsleitung besteht aus einer Hauptkommission und mehreren Landeskommissionen. Die Bestimmungen enthalten ferner: besondere Ausstellungs- und Prämierungsbestimmungen, besondere Bestimmungen für die Gartenbau-Ausstellung, Einteilung der Preisbewerbungen, Sonderbestimmungen für die Fischereiausstellung zc.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 6. März.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

In geheimer Sitzung mußte sich der 44 Jahre alte, in Pforzheim wohnhafte Schuhmacher Johannes Melchior Schöpflin aus Niederweiler wegen Sittlichkeitsverbrechens verantworten. Der Angeklagte hatte sich am 6. Februar zu Pforzheim im Sinne des § 176 N. St. G. B. vergangen. Er erhielt sieben Monate Gefängnis, abzüglich der seit 8. Februar verflühten Untersuchungsfrist.

Der Korbmacher Johannes Krebs gen. Schwerbol aus Oberjasbach lieferte am 23. Januar in der Wohnung des Bahnarbeiters Valentin Rau II. in Rheinheim ausgebefferte Körbe ab. Während die Ehefrau Rau im Nebenzimmer das Geld zur Bezahlung der Arbeit holte, entwendete Krebs aus der Wohnstube die an der Wand hängende Taschenuhr des Rau im Werte von 8 M. Er war heute wegen Diebstahls im Rückfall angeklagt. Das Urteil lautete unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungsfrist auf 10 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Zwei Beschprellereien brachten den Tagelöhner Johann Erhard Blaiß aus Kapfenhard auf die Anklagebank. Der Angeklagte hatte im November in Pforzheim in den Wirtschaften zum "Erbprinz" und zum "Schillerred" gezecht und war jeweils verschwunden ohne zu bezahlen. Die Witte der genannten Lokale wurden dadurch um 2 M. 50 Pf. bzw. 45 Pf. geschädigt. Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten wegen Betrugs im Rückfall unter Abzug von 1 Monat Untersuchungsfrist auf 4 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen den Landwirt Friedrich Runt aus Bröhlingen und den Schreiner Wilhelm Rudolf Heffert aus Pforzheim wegen Diebstahls wurde verlagt.

In der am 20. Februar zur Verhandlung angelegten, damals aber verlagten Anklage gegen den Goldschmied Karl Leopold Barttenbach aus Pforzheim wegen Betrugs, Urkundenfälschung und Betrugsversuchs erging heute Urteil. Der Angeklagte, der im Monat Dezember in Pforzheim dem Bäckergehilfen Paul den Geldbetrag von 3 M. abschwindelte und mittels eines von ihm gefälschten Schriftstückes den Paul um weitere 8 M. zu betrügen suchte, erhielt 3 Wochen Gefängnis.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 8. März.

- 9 Uhr: Forstamt Karlsruhe, Brennholz-Versteigerung im Rathaus in Leopoldshafen.
1/2 10 Uhr: Großh. Notariat VIII, Zwangs-Versteigerung des Anwesens Bannwald-Allee 88 in den Dienststräumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock.
1/2 10 Uhr: Mühlburger Brauerei, vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei, Matrahendüngr-Versteigerung im Hofe der Brauerei.
1/2 10 u. 2 Uhr: S. H i s c h m a n n, Auktionator, Damenkonfektion-Versteigerung im Auktionslokal Jähringerstraße 29.
11 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Versteigerung in der Empfangsgüterhalle.
2 Uhr: Jos. H i s c h m a n n jr., Auktionator, Weißwaren-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.
2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Ehrler, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
3 Uhr: Großh. Notariat VIII, Zwangs-Versteigerung des Hauses Humboldtstraße 25 b in den Dienststräumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock.

[5]

Telegraphische Kursberichte.

7. März 1906.

Hotel National. Augenstein, Kfm. v. Offenbach. Graf, Reg.-Baumeister, u. Fleisch, Kfm. v. Freiburg. Levy m. Frau, u. Bauholzer, Kf. v. Straßburg. Ehren, Kaufm. v. Lahr. Biehl, Kaufm. v. Zwickau. Delbass, Kfm. v. Aachen. Geiß, Ing., Harting, Leonhard und Lang, Kf. v. Frankfurt. Grumbach, Kfm. v. Sulzbach. Gröb, Kfm. v. Berlin. Sautter, Rommel u. Auer, Kf. v. Stuttgart. Manes, Kfm. v. Würzburg. Wepler, Kfm. v. Gießen. Egelkraut, Kfm. v. Fürth. Sack, Frank u. Hirschfeld, Kf. v. Berlin. Mayer, Kaufm. v. Köln. Gwald, Kfm. v. Basel. Kestler, Kfm. v. Elberfeld. Duguesnay, Kfm. v. Rotterdam. Döhler, Ing. v. Nürnberg. Gölger, Kfm. v. Kaiserlautern. Kühne, Kfm. v. Winnweiler. Krägeloh, Kfm. v. Worms.

Hotel Rowad. Fehrenbach, Breimer und Kopf, Landtagsabgeordnete v. Freiburg. Duffner, Landtagsabgeordneter v. Furtwangen. Lehner, Landtagsabgeordneter v. Offenbach. Büchner, Landtagsabgeordneter v. Gengenbach. Blümmel, Landtagsabgeordneter v. Waldshut. Wittenmann, Landtagsabgeordneter v. Donaueschingen. Frhr. v. Menzinger, Landtagsabgeordneter mit Diener v. Schloß Menzinger. Weisshaupt, Landtagsabg. v. Pfullendorf. Hildebrandt, cand. jur. v. Weinheim. Walter u. Rothschilt, cand. jur. v. Mannheim. Frank, cand. jur. v. Freiburg. Barth, cand. jur. v. Mosbach. Leuchtwitz, stud. theol. v. Gropfingfeld. Fr. u. Fr. u. Blidie, Priv., und Blidie, Kaplan von Benzinger. Eberhardt, Blechnernstr. v. Freiburg. Köhner, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Weinhandl. v. Freiburg.

Hotel Sonne. Quirbach, Bauführer m. Frau v. Rothaus. Blattner, Kfm. v. Pforzheim. Hoch, Kfm. v. Stuttgart. Frau Kormann v. Heidelberg. Frau Herrle v. München. Müller, Kfm. v. Holzege. Hansa, Wirt v. Tuttingen. Hoffmann, Kfm. v. Mannheim. Binder, Kfm. v. München.

Hotel Victoria. Frhr. von Babo, Offizier von Konstantz. Scheiblein, Offizier v. Dieuze. Fr. Klein, Priv. v. Frankfurt. Dietrich, Chem. von Ludwigshafen. Gregorick, Priv. v. Christiania. Wörcher, Chem. von Höchst. Mohr, Fabr. m. Frau v. Köln. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Gendel, Lehramtskand. v. Heidelberg. Sachs, Rechtsanwalt, und Manzel, Prof. v. Berlin. Semann, Verlagsbuchh. von Leipzig. Soergel, Fabr. von Hof. Duffner, Ing. v. Frankfurt. Baron v. Tomow, Rittergutsbes. v. Würzburg. Heintzmann u. Gierst, Kaufm. v. Stollberg. Böhle u. Kollege, Kaufm. v. Stuttgart. Giesmann, Kfm. v. Stelbach. Kaule, Kfm. v. Würzburg. Berthelmer, Kfm. v. Metz. Kluge, Kfm. v. Asuncion. Seidel, Kfm. v. Leipzig. Friedrich, Kfm. v. Mannheim. Feil, Kfm. v. Mainz. Salomonson, Kfm. v. Nürnberg.

König von Preußen. Petersen, Monteur von Bergedorf. Treiber, Koch v. Döbel.

König von Württemberg. Weiß, cand. jur. v. Schopfheim. Lohmar, Kfm. v. München. Deißler, Kfm. v. Steinbach.

Laut. Marra, Ingen. v. St. Giovanni. Staude, Oberkellner von Merano. Frau Lebede, Priv. v. Bern. Wader, Kfm. v. Stuttgart.

Raffaner Hof. Bloch, Kfm. v. Sulzbach. Dulas, Kfm. v. Speyer. Dulas, Kfm. v. Sulzbach. Weitenheimer, Kfm. v. Würzburg. Wolff, Kfm. v. Saarunion.

Rußbaum. Gerig, Kaufm. v. Freiburg. Döff v. Köln. Winkler, Reis. v. Altbach. Reintinger, Diener v. Berg. Glösel, Kfm. v. Mannheim.

Barl-Hotel. Laiber, Kfm. v. St. Ludwig. Megernsdorf, Kaufm. v. Berlin. Scharff, Kaufm. v. Landau. Brunner, Kaufm. v. Adelsheim. Broichmann, Kfm. m. Frau v. Köln. Lebnner, Kfm. v. Dresden. Brüdner, Priv. v. Coburg. Oberbrenner, Kaufm. v. Offenbach. Weber, Kfm. v. Freiburg. Blauhöfer, Kaufm. v. Zell. Hsenberg, Kfm. v. Herfeln. Fr. Gofbauer, Priv. v. Rosenheim. Sondheimer, Kfm. v. Mannheim. Bosh, Kfm. v. Wildbad. Baum, Kaufm., u. Nies, Bürgermeister v. Frankfurt. Weß, Kfm. v. Straßburg. Hugo, Kfm. v. Godesberg. Böger, Oberförster v. Odenheim.

Brinz Max. Weill, Kfm. v. Altheimingen. Fr. Ruh, Priv. v. Freiburg. Gerhardt, Kellner v. Heidelberg. Ellberhorn, Kfm. v. München. Linke, Kfm. v. Dresden. Bürl, Kfm. v. Schweningen. Frau Friedrich m. Kinder v. Forbach. Knabe, Expediteur v. Stibling. Vastero, Kfm. v. Zweibrücken.

Reichspost. Gronemann, Kfm. v. Berlin. Studert, Kaufm. v. Mannheim. Derß, Kaufm. v. Großschönau. Köpfer, Knecht v. Niederwinden. Fr. Gerber, Priv. v. München. Degler, Schreiner v. Raftatt.

Notes Haus. Reintinger, stud. jur. v. Eberbach. Rindl, Rechtskand. v. Vichtenhal. Henglein, Stud. v. Heidelberg. Offenbacher, Rechtskand., u. Gaeffner, cand. math. v. Mannheim. Allenstädt, Rechtskand., u. Onirs, Kaufm. v. Freiburg.

Schloß-Hotel. Hornemann, Student v. Riga. Hermanns, Stud. v. Bensl. Gerl, Kaplan v. Handschuhheim. Böhm, Nebakt. v. Stettin. Luz u. Besloosky, Stud. v. Friedberg.

Schwarzer Adler. Sachs, Monteur v. Berlin. Greilsamer, Kaufm. v. Mannheim. Born, Kaufm. v. Hugsburg. Waier, Zimmermstr. v. Sulzfeld.

Wiener Hof. Nieß, Kfm. v. Berlin.

New-York.

Atohis-Topeka	89 ³ / ₄
Canada Pacific	169 ³ / ₄
Chicago Milw.	178.—
Deuver	86 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	145 ¹ / ₄
New-York Erie	41 ⁷ / ₈
Central	145 ¹ / ₂
North. Pacific	77.—
Southern Pacific	65 ³ / ₈
Silber	64 ¹ / ₈
Steel Comm.	39 ³ / ₄
Prefer.	105 ¹ / ₄

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	669.75
Staatsbahn	675.50
Lombarden	125.50
Marknoten	117.46
Ungar. Goldrente	113.05
Kronenrente	95.—
Oesterr. Papierrente	99.90
Silberrente	100.—
Länderbank	443.50
Goldagio	—

Tendenz: stetig.

London (Anfang).

Debeers	18 ¹ / ₂
Chartered	1 ¹ / ₈
Goldfield	4 ³ / ₈
Randmines	6.—
Eastrand	5.—
Chicago Milw.	183 ¹ / ₄
Denver Prefer.	90.—
Atohis. Prefer.	105 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	159 ¹ / ₄
Union Pacific	155 ⁷ / ₈
Atohis. Comm.	92 ⁷ / ₈
Steel Comm.	41 ³ / ₈
Prefer.	108 ³ / ₄

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 ⁰ / ₁₀₀ Baden 1901	102.60
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ abgest.	99.20
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ i. Mark	99.25
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1892/94	99.35
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1900	99.25
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1902	—
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1904	—
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1896	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Griechen	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Argentinier abg.	100.70
5 ⁰ / ₁₀₀ Chinesen 1896	101.40
4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ 1898	96.60
5 ⁰ / ₁₀₀ Mexicaner	103.—
5 ⁰ / ₁₀₀ I.—III.	100.05
3 ⁰ / ₁₀₀ "	67.90
4 ⁰ / ₁₀₀ Russen v. 1902	82.80
4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Russ. Anl. 1905	91.85
Türkenlose	144.60
Türken 1903	93.25
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	124.—
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	109.50
Gritzner	216.—
Karlsru. Maschinenfabr.	230.—
Edison	217.20
Schuckert	126.50
Nordd. Lloyd	126.—
Packetfahrt	164.60
4 ⁰ / ₁₀₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.20
Berliner Handelsges.	171.90
Deutsche Bank	241.90
Disconto-Commandit	188.40
Dresdener Bank	161.90
Baltimore u. Ohio shares	110.40
Bochumer	234.60
Dortmunder C	80.60
Laurahütte	236.60
Gelsenkirchener	219.—
Harpener	210.—
Hibernia	—

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	99.55
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	105.20

Berlin (Anfang).

Kreditactien	211.20
Disconto-Commandit	188.20
Deutsche Bank	241.60
Dresdener Bank	162.—
Berliner Handelsges.	171.60
Darmstädter Bank	145.70
Comm.-Disconto-Bank	124.40
Bochumer	234.30
Laurahütte	236.20
Harpener	209.25
Dortmunder C	80.50
Baltimore u. Ohio shares	110.30

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	99.52
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	94.40
Türken (unifiz.)	94.90
Türkenlose	—
Ottoman	638.—
Rio Tinto	1696.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	211.10
Disconto-Commandit	188.20
Dresdener Bank	161.80
Staatsbahn	144.70
Lombarden	23.90
Gotthardbahn	196.50
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ v. 1902 unk. bis 1907	97.70 B.L.G.
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ v. 1903 unk. bis 1908	97.70 B.L.G.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1886	92.— B.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1889	—
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1896	—
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1897	87.10 B.L.G.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	211.10
Disconto-Commandit	188.30
Deutsche Bank	241.80
Dresdener Bank	162.10
Staatsbahn	144.70
Lombarden	24.—

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Reichs-Anleihe	100.60
3 ⁰ / ₁₀₀ Preuss. Consols	88.60 G
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Preuss. Consols	100.60
3 ⁰ / ₁₀₀ Baden	88.60 G
4 ⁰ / ₁₀₀ Baden	102.60
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Baden abg.	99.50
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ bad. Anleihe 1904	—
Kreditactien	211.20
Disconto-Commandit	188.20
Dresdener Bank	161.70
Nationalbank	131.90
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	124.—
Staatsbahn	144.60
Bochumer	234.60
Dortmunder C	80.60
Laurahütte	236.25

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.50
London	204.67
Paris	81.416
Wien	85.05
Italien	81.825
Privatdiscont	4 ⁰ / ₁₀₀
Napoleons	16.36
3 ⁰ / ₁₀₀ Reichs-Anleihe	88.70
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ "	100.70
3 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Preussen	100.65
5 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	106.20
4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Portugiesen	68.35
4 ⁰ / ₁₀₀ innere Russen	82.70
4 ⁰ / ₁₀₀ Serben	81.50
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	93.75
Oesterr. Goldrente	100.70
Silberrente	101.20
Ungar. Goldrente	95.40
Kronenrente	95.05
Argentinier	102.50
5 ⁰ / ₁₀₀ Southern	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Bulgaren	98.90
Disconto-Commandit	188.20
Darmstädter Bank	145.70
Schaaffh. Bank	161.50
Deutsche	241.80
Dresdener	162.—
Badische	132.50
Rhein. Kreditbank	141.70
Hypoth.-Bank	200.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	199.50
Länderbank	113.70
Wiener Bankv.	143.50
Bank Ottoman	126.—
Harpener	210.50
Gelsenkirchener	220.—
Laurahütte	236.50
Bochumer	234.50
Hibernia	—
Spinnerei Ettlingen	100.— B

Gelsenkirchener.

Harpener	219.—
Hibernia	210.10
Hörder Bergw.-Actien	185.—
Dynamit	178.40
Canada	174.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	217.50
Südd. Immob.-Act.-G.	124.20
Schuckert	125.—
Westeregeln	247.20
Köln-Rottweil	257.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	296.—
Gritzner	215.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligations Serie 1	97.25
4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Russen Anl. 1905	91.40
4 ¹ / ₂ ⁰ / ₁₀₀ Japaner	94.—
Privatdiscont	4 ⁰ / ₁₀₀

Die Börse eröffnete fest, besonders Montanwerte. Banken meist höher. Bahnen preis haltend. Heimische Fonds unverändert. An der Börse zirkulierte das Gerücht, daß in der marokkanischen Polizeifrage ein Provisorium von 3 Jahren zu stande gekommen. Eine Bestätigung fehlt.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	211.20
Disconto-Commandit	188.50
Dresdener Bank	162.—
Deutsche Bank	241.80
Staatsbahn	144.70
Lombarden	24.10
Bochumer	234.25
Gelsenkirchener	220.10
Harpener	210.50
Laurahütte	236.50
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: fest.